

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0095071

Entscheidungsdatum

15.10.2025

Geschäftszahl

15Os68/93 (15Os69/93); 11Os60/07v; 11Os97/14w; 15Os70/19m; 13Os31/22s; 11Os1/24t; 15Os114/25s

Norm

StGB §201

Rechtssatz

Das Fehlen der Einwilligung ist Tatbestandsmerkmal, weil die Abnötigung eines Verhaltens sich begrifflich nur auf die Beugung oder Brechung des widerstrebenden Willens des Tatopfers beziehen kann.

Entscheidungstexte

TE OGH 1993-06-17 15 Os 68/93

TE OGH 2007-07-03 11 Os 60/07v

Beisatz: Der vom Gesetz geforderte Vorsatz hat sich auf den Einsatz eines der Nötigungsmittel, auf die Nötigung des Opfers (hier:) zur Vornahme einer dem Beischlaf gleichzusetzenden geschlechtlichen Handlung und - als ungeschriebenes Tatbildmerkmal - auf die fehlende Einwilligung des Opfers zu erstrecken. (T1)

TE OGH 2014-11-25 11 Os 97/14w

Auch

TE OGH 2019-09-11 15 Os 70/19m

Vgl

TE OGH 2022-05-18 13 Os 31/22s

Vgl

TE OGH 2024-02-13 11 Os 1/24t

vgl

TE OGH 2025-10-15 15 Os 114/25s

vgl

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0095071